

Soziale Talente der SportRegion wurden geehrt

SEELZE. Am Dienstag, 11. Februar wurden die Sozialen Talente der Sportjugend der SportRegion 2024 gekürt. In Anwesenheit von 140 Teilnehmenden erhielten die Nominierten viel Lob und Dank als Anerkennung für ihr geleistetes Engagement in ihren Vereinen von sämtlichen Vertretenden vor Ort. Allen voran vom Schirmherrn Regionspräsident Steffen Krach, der sich in seiner Laudatio bei den Sozialen Talenten für ihren nicht selbstverständlichen Einsatz bedankte, welcher das gesellschaftliche Leben in der Region Hannover stark und nachhaltig bereichere.

Erfolgreich war auch Johana Eliza-Sue Geier vom Tus Seelze, sie teilt sich den dritten Platz in der Altersklasse 14 bis 17 Jahre mit Vinzent Schmidt vom TuS Bothfeld 04. Den Preisträgern und Nominierten wurde in Begleitung von Verwandten, Freunden sowie Vertretenden aus den Vereinen und kommunalen Bürgermeistern ein besonderes Dankeschön ausgesprochen. Für einen festlichen Rahmen sorgte in diesem Jahr

Feuerwehrynachwuchs wird in Almhorst ausgebildet

SEELZE. Die Stadt Seelze bildet ihren Feuerwehrynachwuchs dieses Jahr auf den Plätzen und Höfen in Almhorst aus. Vom 8. bis 29. März und vom 13. September bis 4. Oktober steht jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend praktische Ausbildung für den Nachwuchs auf dem Programm. Die angehenden Feuerwehrfrauen und

die Tanzgruppe next.Generation Crew vom TK Hannover.

Dank der Sparkasse Hannover darf sich jeder Nominierte in diesem Jahr über einen Turnbeutel mit mehreren nützlichen Geschenken inklusive eines Gutscheins für Tickets zu einem Bundesliga-Heimspiel der Recken freuen. Die Sportjugend Niedersachsen stiftete ebenfalls einen Sportbeutel mit einigen kleinen Geschenken, darunter auch ein Handtuch mit bei.

Junges Ehrenamt darf nicht als selbstverständlich angesehen werden, sondern verdient Respekt und Anerkennung. Um Jugendlichen klar zu machen, wie wichtig dieses Engagement ist und wie sehr es von außen geschätzt wird, bedarf es eines solchen Projekts. Einerseits bietet es die Gelegenheit, sich bei den Jugendlichen zu bedanken und ihnen die gebührende Aufmerksamkeit zu geben, andererseits können durch diese Aufmerksamkeit vielleicht andere Jugendliche dazu bewegt werden, einen Teil ihrer Freizeit für die Vereinsarbeit zu verwenden.

Ehrungen und Beförderungen bei der Ortsfeuerwehr Velber

VELBER. Die Ortsfeuerwehr Velber hielt ihre jährliche Hauptversammlung ab. Ortsbrandmeister Ingo Roders ließ dabei ein ereignisreiches Jahr noch einmal Revue passieren. Im Kalenderjahr 2024 musste die Feuerwehr Velber insgesamt 21 Einsätze abarbeiten. Eine Besonderheit im vergangenen Jahr war die Anzahl an großen Brandeinsätzen.

Auch im eigenen Ortsteil kam es zu zwei schweren Brandeinsätzen. So wurde man im Juni in der Nacht zu einem Wohnungsbrand gerufen, bei dem es im Nachgang ein Todesopfer zu beklagen gab. Im August brannte dann am frühen Nachmittag der Dachstuhl eines Einfamilienhauses.

Weiterhin stellten Sarah Roders als Kinderfeuerwehrwartin und Julia Eisfelder als Jugendfeuerwehrwartin die Geschehnisse innerhalb ihrer Abteilungen im vergangenen Kalenderjahr dar. Ebenfalls aktiv war der Musikzug der Feuerwehr Velber. Die Musikerinnen und Musiker absolvierten neben diversen Auftritten bei Schützenfesten wieder ein Adventskonzert und begleiteten diverse Laternenumzüge.

Durch Stadtbrandmeister



Das Foto zeigt die Geehrten, Beförderten und Gewählten der Ortsfeuerwehr Velber. Foto: FFW Velber

Christian Kielhorn und Brandabschnittsleiter Kristof Schwake wurden folgende Beförderungen und Ehrungen vorgenommen: Befördert wurden Andreas Kaffka und Arne Grothaus (Feuerwehrmann); Kira Flebbe (Oberfeuerwehrfrau), Volker Heuer (Hauptfeuerwehrmann); Thomas Wengler (Erster Hauptfeuerwehrmann); Sarah Roders (Löschmeisterin) und Tobias Heuer (Oberlöschmeister).

Rolf Mitulla wurde für 25-jährige fördernde Mitgliedschaft und Andreas Bernard für 25-jährige Mitgliedschaft im Musikzug geehrt. Die silberne Dirigentenadel für 15 Jahre musikalische Leitung bekam Miroslav Michnev, als Dirigent des Musikzuges verliehen.

Folgende Wahlen wurden allesamt einstimmig durchgeführt: Sarah Roders wurde im Amt der Kinderfeuerwehrwartin

bestätigt. Kira Flebbe wird für drei Jahre ihre neue Stellvertreterin und übernimmt somit vom bisherigen Stellvertreter Claus Grote. Julia Eisfelder und Nele Schmidt werden in ihren Führungspositionen der Jugendfeuerwehr bestätigt. Christoph Stürzekorn bleibt weiterhin Schriftführer. Ebenso wurde Marc Hollmann als Gerätewart für eine weitere Amtszeit wiedergewählt.

Neue Trainingszeiten für Fitness 50+

SEELZE. Aufgrund des neuen Zumba Kids Angebots des RSV Seelze und dem Kooperationspartner TuS Seelze, das am frühen Nachmittag startet, findet nun das Fitnessangebot der

Gruppe 50+ erst um 16.45 Uhr in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule statt. Die Gruppe 50+ mit dem Ziel, fit und aktiv auch im Alter, wünscht sich mehr Teilnehmende und hofft, mit der

Verlegung der Trainingszeiten in den späteren Nachmittagsbereich, auch die Berufstätigen anzusprechen. Wer Lust hat, das Training 50+ Fit und aktiv auszuprobieren, kann zum kostenfrei-

en Probetraining Montagmorgen vorbeikommen. Für Fragen steht Jessica Zimmermann, Telefon (05137) 939390, zur Verfügung oder per E-Mail an presse@rsv-seelze.de.

Teilzeit-Bildungsurlaub an der vhs Hannover Land

REGION. Die Mental Load, diese nie endende, unsichtbare To-Do-Liste belastet vor allem Mütter erheblich und hat negative Auswirkungen auf die körperliche und psychische Gesundheit. Wenn nach der Elternzeit der Wiedereinstieg in den Beruf geplant wird, verstärkt sich das Problem oft noch. Die Business Coachin Franziska Helms hat es sich zur Aufgabe gemacht, Frauen zu unterstützen und zu bestärken, ihren eigenen, selbstbestimmten Weg sowohl im privaten als auch im beruflichen Leben zu gehen. Im März gibt es zwei Kurse in der Neustädter Geschäftsstelle der vhs Hannover Land, für die noch Plätze frei sind.

Im Teilzeitbildungsurlaub „Mental Load meistern und Vereinbarkeit leben“ vom 17. bis 21. März, jeweils von 9 bis 13 Uhr (Kurs-Nr. 251LEB013) wird diese unsichtbare Dimension des alltäglichen Lebens beleuchtet.

An zwei Samstagen, dem 15. und 22. März, geht es im Workshop „Back to work für Elternzeit-Rückkehrende“ jeweils von 9 bis 13 Uhr um den beruflichen Wiedereinstieg (Kurs-Nr. 251LE2013). Die Teilnehmenden reflektieren ihre Erwartungen an den Wiedereinstieg, setzen sich mit ihren beruflichen Zielen und ihrer neuen privaten Verantwortung als Elternteil auseinander.

Anmeldungen nimmt die vhs Hannover Land unter Angabe der Kursnummern ab sofort unter Telefon (05032) 90144-22, per E-Mail an info@vhs-hannover-land.de oder online auf der Website www.vhs-hannover-land.de entgegen.



WIRTSCHAFT IN HAVELSE

HANDEL • HANDWERK • DIENSTLEISTUNGEN

15-Jähriger stiehlt Rasierklingen

HAVELSE. Am Freitag, 14. Februar, gegen 11.30 Uhr, hielt sich ein 15-Jähriger ohne festen Wohnsitz in einem Lebensmittelmarkt an der Hannoverschen Straße in Havelse auf. Hier nahm er Rasierklingen im Wert zirka 200 Euro aus dem Regal und versteckte sie unter der Jacke. Dann passierte er den Kassenbereich, ohne zu bezahlen. Der 36-jährige Ladendetektiv beobachtete dies und sprach den 15-Jährigen an. Der 15-Jährige schubste den Detektiv zur Seite und wollte flüchten. Dabei konnte ihn der Detektiv noch an der Jacke festhalten, die dabei einriss. Jetzt unterstützte der 26-jährige Marktleiter den Detektiv und beide schafften es gemeinsam, den Ladendieb ins Büro zu bringen und schließlich der Polizei zu übergeben. Der 15-Jährige wurde dem Jugendamt übergeben.

Treffen der Schlaganfall-Gruppe

MEYENFELD. Am Montag, 3. März, trifft sich die Schlaganfall Selbsthilfegruppe Garbsen um 17.30 Uhr im Haus der Ruhe in Meyenfeld, Leistinger Straße 10. Der Treffpunkt/Raum befindet sich in der Nähe des Eingangsbereiches und ist barrierefrei erreichbar. In dieser Runde kann man von den Erfahrungen Betroffener profitieren und auch soziale Kontakte knüpfen oder weiterführen. Die Einladung richtet sich in erster Linie an alle von einem Schlaganfall Betroffenen, aber auch an deren Angehörige, hilfsbereite Freunde, Bekannte oder auch Nachbarn.

Grundschulkindern zeigen, was das Kalle in Zukunft braucht

GARBSEN (STP). Nah dran an der Zielgruppe und immer neue Ideen für Kinder und Jugendliche: Die Musik- und Kunstschule der Stadt Garbsen bietet ein vielfältiges Unterrichtsangebot im musischen und künstlerischen Bereich. Um darauf aufmerksam zu machen, dass es dringend auf weitere Förderung ankommt, hat das Team jetzt dem Niedersächsischen Minister für Wissenschaft und Kultur Falko Mohrs bei einem Blick hinter die Kulissen des Kulturhauses Kalle gezeigt, wo es noch Verbesserungsbedarf gibt, und was sich Kinder für die Zukunft wünschen. Mit einer kreativen Präsentation veranschaulichten das Team und die Kinder der 3b der Grundschule Havelse, dass es auch in Zukunft finanzieller Unterstützung bedarf.

„Das Kalle ist einer der krea-

tivsten Orte der Stadt. Hier wird Kunst und Musik nicht nur konsumiert, sondern selbst entwickelt und praktiziert“, sagte Bürgermeister Claudio Provenzano vor Ort beim Rundgang, an dem unter anderem auch der Landtagsabgeordnete Rüdiger Kauröff, Musikschulleiter Alexander Schories und seine Vertreterin Boyana Robillard teilnahmen. Regelmäßig finden im 2012 eröffneten Kalle Lesungen, Aktionstage, Kunstvorträge, Chor- und Trommelworkshops statt. Allein der Musikschulbereich umfasst 2000 Schülerinnen und Schüler. Der Minister zeigte sich von der Vielseitigkeit beeindruckt und sagte seine weitere Unterstützung zu.

Das Kulturhaus in Havelse bietet generationenübergreifende Mal-, Töpfer-, Fotografie- und Theaterkurse an. Deren Anzahl

hat sich in den vergangenen Jahren nahezu verdoppelt: Die rund 840 Kurse bringen knapp 5000 Teilnehmenden Freude. „Die Angebote werden sehr gut angenommen, was viel an dem geliebten, vielfältig-kreativen Kalle-Spirit liegt, in dem Musik, Kunst und Begegnung eine wichtige Rolle spielen“, sagt Alexander Schories, Leiter der Musik- und Kunstschule. Seit mehreren Jahren werden das Kunstschul- und das Musikschulangebot mit Landesmitteln gefördert, unter anderem projektbezogen im Programm „Generation Kunst“ oder über das Musikalisierungsprogramm „Wir machen die Musik“. Verlässliche Förderperspektiven werden auch im Kunstbereich benötigt, wenn es um den Ausbau von Kooperationen mit Grundschulen oder Kitas geht, so das Kalle-Team.



Ministerbesuch mit Kindern: Claudio Provenzano (hinten, von links) und Rüdiger Kauröff erläutern Minister Falko Mohrs gemeinsam mit Musikschulleiter Alexander Schories und den Kindern der 3b, worauf es in Zukunft im Kalle ankommt. Foto: Stadt Garbsen

Sozialverband Havelse besucht die Feuerwehr



HAVELSE. Am 12. Februar hat der Sozialverband Havelse die Feuerwehr in Havelse besucht. Stadtbrandmeister Ulf Kreinacker (links) gab den 28 Besuchern viele Informationen zum Thema Sicherheit im Haushalt wie zum Beispiel das Aufladen von Akkus und Smartphones und den Umgang mit Rauchmeldern. Eine Besichtigung des Fuhrparks und ein Austausch bei Kaffee und Kuchen ergänzten den informativen Nachmittag.

Foto: privat

WIR geben IHREM Alltag mehr

Wenn wir gehen, ist alles wieder schön!

Maler- u. Lackierarbeiten
Kreative Gestaltung
Traditionelle Handwerkstechniken
Tapezierarbeiten Bodenbelagsarbeiten

RECKEWERTH
Malereibetrieb GmbH

Inhaber Siegfried Rautenberg
Hannoversche Str. 78 · 30823 Garbsen
Tel. 0 51 37/7 54 45 Fax 05137/1 38 34
Internet: www.reckewerth-maler.de

Kunden Dienst Sanitär Heizung

UDE & SOHN

Am Sperrtor 2
30823 Garbsen
Tel. 05137 / 87 54 25
Fax 05137 / 87 54 20

Schmull & Kaiser GbR

Fliesenleger

Beratung Planung Verlegung

Schulstraße 25a
30823 Garbsen
Tel. 0 51 37 - 87 44 45
Fax 0 51 37 - 87 44 46
Mobil 0170 / 882 76 96

Peter Philipp

Geschäftsführender Gas- und Wasserinstallateurmeister

KOENEMANN PHILIPP HEIZUNG · SANITÄR

Rolf Koenemann GmbH
Waldstraße 45 · 30823 Garbsen
Telefon (05137) 87 50 96
www.peter-philipp.eu

Ihr kompetenter, freundlicher Partner in allen Gesundheitsfragen

St. Georg-Apotheke
Martina Jungnick-Hagel

Hannoversche Str. 51 · 30823 Garbsen
Tel.: 05137-75996 · Fax 13659
www.st-georg-apotheke-garbsen.de
info@st-georg-apotheke-garbsen.de

Stein ELEKTRONIK

Inhaber: Lutz Kiel
Radio- und Fernsehtechnikmeister
Hannoversche Str. 48 – 50
30823 Garbsen
Tel. (05137) 7 55 66
Fax (05137) 7 66 44
Mail: info@stein-multimedia.de

Elektrohausgeräte · Unterhaltungselektronik
Reparaturservice · Postagentur · Foto/Lotto